

## VERANSTALTUNGEN

Maï 2008

8 Do	14.00	GH Seewirt	<b>PENSIONISTENVERBAND</b> Franz Auer	14 Mi	14.00	GH Fischerwirt	<b>MUTTERTAGSFEIER SENIOREN- RUNDE</b> Hartl Klaushofer
10 Sa	08.45	Pfarrkirche	<b>BITTGANG</b> nach Bad Dürnberg Abgang Parkplatz Bergwerk	17 Sa	20.00	Grögernfeld	<b>AU-PARTY</b> der Tiefbrunnauer Krampusse (kein Einlass unter 16 Jahren)
	10.00	Pfarrkirche Sportplatz	<b>STUNDGEBET</b> <b>KLEINFELDPFINGSTTURNIER des USC Faistenau</b> (für alle heimischen Vereine)				
	20.00	Turnhalle	<b>FRÜHJAHRSKONZERT</b> TMK Faistenau <b>Ausweichtermin Maibaumaufst.</b>				
11 So		Pfarrkirche	<b>MUTTERTAG</b> <b>STUNDGEBET</b>	18 So	11.00	Lidaun Ebnerwirt	<b>VOLKSLIEDTAG</b> mit Messe beim Wetterkreuz Lidaun anschl. Ebnerwirt
	09.00	Pfarrkirche	<b>PFINGSTMESSEN</b>				
	19.00	Pfarrkirche	<b>MAIANDACHT</b> USC + TMK	19 Mo	16.00	Volksschule	<b>BLUTSPENDEN</b>
12 Mo	09.00	Pfarrkirche	<b>SCHLUSSPROZESSION</b> Pfingsten		-		
	19.30	Vorderseeka- pelle GH Fischerwirt	<b>MUTTERTAGSFEIER</b> Frauenbewegung		20.00		



Amtliche Mitteilungen an einen Haushalt  
zugestellt durch Post.at

### Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger

Die Meldung in den Medien über die beabsichtigte Errichtung einer Hotelanlage am Hintersee hat in Faistenau für Diskussionen gesorgt. Dazu möchten wir einiges berichtigen:

Die Betreiber des Hotelprojektes sind weder die Gemeinde Faistenau noch die Gemeinde Hintersee. Die Gemeinden unterstützen die Betreiber lediglich darin, einen geeigneten Standort zu finden, das Projekt ideologisch zu befürworten und die notwendigen Grundlagen dafür zu schaffen. Dies ist auch in einer gemeinsamen außerordentlichen Sitzung der Gemeindevertretungen im Vorjahr einstimmig zum Ausdruck gebracht worden. Die Gemeinden treten weder als Projektanten noch als Finanzierer auf.

Auf Grund der Meldungen herrscht die Meinung vor, dass am Hintersee zwei Hotelprojekte geplant sind. Die ist deswegen falsch, weil eines in Hintersee und eines am Hintersee vorgesehen ist. Die Angabe, dass am Hintersee ein Wellnesshotel mit 500 Betten errichtet werden soll ist auch nicht richtig, da dies maximal für beide Standorte möglich wäre, also für jenes am Hintersee etwa 250 Betten. Auch der in den Zeitungen veröffentlichte Entwurf war nicht jener für das Projekt am Hintersee, sondern für jenes in Hintersee. Die Standortfrage am Hintersee ist noch nicht geklärt und wird letztendlich von der Raumordnungsabteilung des Landes abhängig sein. Es ist unumstritten, dass unsere Ge-

meinden ein Projekt brauchen, das wieder vermehrt Gäste in unsere Region bringt. Die Stagnierung der Nächtigungszahlen ist nicht auf mangelnde Nachfrage zurückzuführen, sondern auf die Tatsache, dass immer mehr Vermieter aufhören, weshalb ein Ausgleich des Bettenangebotes unbedingt notwendig ist. Steigende Auslastungen bei den verbliebenen Fremdenverkehrsbetrieben unterstreichen diese Tatsache. Zwei Hotels mit jeweils etwa 250 Betten würden für die Region Faistenau/Hintersee wesentliche Vorteile in Bezug auf Arbeitsplätze und heimische Wirtschaft bringen.

*Robert Liller*

### AUS DER GEMEINDESTUBE

#### Rette Leben - Spende Blut BLUTSPENDEN

Montag, 19. Mai 2008, 16.00 - 20.00 Uhr, in der Volksschule Faistenau - Turnhalle

- Das Blut erneuert sich innerhalb kürzester Zeit
- Eine Infektionsgefahr für den Spender wird ausgeschlossen, da bei jeder Blutabnahme steriles Material verwendet wird
- Die Blutuntersuchungen erfolgen nach den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen und höchsten Sicherheitsansprüchen
- Über Befunde, die nicht der Norm entsprechen, werden Sie umgehend informiert
- Alle Daten unterliegen dem österreichischen

Datenschutzgesetz  
*Ihr Blut wird auf Risikofaktoren wie Aids, Hepatitis B, Hepatitis C, Syphilis sowie einen Leberwert untersucht. Zusätzlich werden Ihre Blutgruppe, der Rhesusfaktor und eventuelle vorhandene Antikörper bestimmt.*  
**NEU: Jeder Blutspender bekommt seinen persönlichen Blutbefund zugeschickt!**  
Auch Ihr Leben könnte einmal von ausreichend vorhandenen Blutkonserven abhängig sein!

#### Aufstellen von Plakatständern

Plakatständer dürfen an folgenden Stellen ohne Genehmigung des Bürgermeisters aufgestellt werden:

Feuerwehrhaus - Grüninsel | Arkaden Gemeinde/Raika | Grüninsel hinter der Kirche | Am Dorfparkplatz | Almbachstraße-Abzweigung Strubklamm | Vordersee | Bereich Ortstafel Stegleitenstraße | Grüninseln Seestraße u. CaVino

#### Landeshilfesammlung

Frau Cäcilia Kutschera, Frau Franziska Brandstätter und Herr Josef Ebner haben in den Monaten November 2007 bis Februar 2008 im Auftrag der Gemeinde für die Salzburger Landeshilfe gesammelt und dabei eine beträchtliche Summe eingehoben. Wir danken allen Spendern für ihre Spenden und ganz besonders den Sammlern für ihre Bereitschaft die oft nicht leichte Aufgabe der Sammlertätigkeit durchzuführen.

### Einladung zum Frühjahrskonzert



Samstag, 10. Mai 2008  
um 20.00 Uhr  
in der Turnhalle

Sie hören Konzertmärsche, klassische Musik,  
Böhmische Blasmusik sowie moderne Unterhaltungsmusik.

**Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch  
Die Trachtenmusikkapelle Faistenau**



Eintritt frei

## AU-PARTY

der  
Tiefbrunnauer Krampusse

Samstag, 17. Mai 2008

Ab 20.00 Uhr

Grögernfeld

Kein Einlass  
unter 16 Jahren

Eintritt:  
Abendkassa: € 5,-  
Vorverkauf: € 3,-

Schank  
Bar  
Foxbar  
Weißbierbar

Auf Euer Kommen freuen sich die  
Tiefbrunnauer Krampusse

Einladung zum

### Volksliedtag

am Sonntag 18. Mai 2008 beim Ebnerwirt in Faistenau-Lidaun

Wir beginnen um 11:00 Uhr mit einem Gottesdienst beim neuen Wetterkreuz

Für das leibliche Wohl seiner Gäste sorgt als Veranstalter

der Volksliesingkreis Faistenau

## SCHULEN, BILDUNG UND JUGEND

### Kindergarten Tiefbrunnau

Mitte März 2008 fand bei uns eine Elternfortbildung zum Thema „Das Kind im Straßenverkehr“ statt. Diese Veranstaltung wurde von Frau Elke Satzinger-Pertl & Frau Judith Pögl vom ÖAMTC abgehalten. Mittels Powerpoint Präsentation und Film wurde uns deutlich vor Augen geführt, dass vor allem die Erwachsenen große Vorbildwirkung für das Verhalten der Kinder im Verkehr haben. Besonders wichtig ist es für uns Eltern und Erzieher die Kinder im Auto gut zu sichern, weil diese am meisten gefährdet sind. Schlussendlich bekam jeder Teilnehmer ein Säckchen mit Geschenken (Verkehrssicherheitsbuch, Mandala Malbuch, Hubschrauber und Schlüsselanhänger). Wir möchten uns bei den beiden Damen sehr herzlich für ihren kompetenten und engagierten Vortrag bedanken.



### Mutige Schülerinnen und Schüler



Einmal im Monat haben die Kinder der Volksschule Gelegenheit ihren Mut zu zeigen und/oder zu erwerben. Unter dem Titel ‚Mut-tut-gut‘ wird an zahlreichen Stationen mit offenen Bewegungs- und Spielangeboten geturnt. Dabei sollen u. a. Selbsteinschätzung und Eigenverantwortlichkeit sowie Selbstvertrauen und Rücksichtnahme geschult werden. Die Schülerinnen und Schüler stellen sich mit Begeisterung den großen und kleinen Herausforderungen.

Christine Schober MA  
Schulleiterin

## AUS DEM TOURISMUSVERBAND



Wir freuen uns, Ihnen den neuen Vorstand des Tourismusverbandes Faistenau bekannt geben zu können.

Dieser wurde nach dem Rücktritt des bisherigen Obmannes Josef Wörndl ordnungsgemäß durch den bestehenden Ausschuss neu gewählt:

**Obmann:** Gerhard Teufl, Privat-zimmervermieter Haus Elfi

**Vizeobmann:** Josef Wörndl, Vizebürgermeister

**Finanzreferent:** Ing. Gottfried Laabmayr, Pension Alpenblick

**ordentliche Ausschussmitglieder:** Rudi Auer, Rudi Ebner jun., Nicole Schierl

**von der Gemeinde:** Georg Fuschlberger

## SONSTIGES

### Rauschbrandimpfungen 2008

Die Rauschbrandimpfung für Rinder wird staatlich gefördert. Sämtliche Almen und Wiesen im Bezirk Salzburg-Umgebung sind als rauschbrandgefährdet erklärt. Auf diese sind nach Möglichkeit nur schutzgeimpfte Rinder aufzutreiben. Anzumelden ist bei Ihrem zuständigen

Tierarzt unter Angabe des Standortes und der Anzahl der zu impfenden Tiere. Eine staatliche Unterstützung für an Rauschbrand nachweislich verendete Tiere kann nur gewährt werden, wenn diese Tiere gegen Rauschbrand geimpft wurden.

## BAUAMT

19. - 30. Mai 2008  
Urlaub

Auskünfte:  
Bgm. Ebner

## KATH. BILDUNGSWERK

Damit neuer Schwung ins Katholische Bildungswerk Faistenau kommt, suchen wir Verstärkung!

Interessierte können entweder Vorschläge einbringen zu welchen Themen wir Referenten einladen sollen oder bei der Bewerbung, der Organisation oder der Durchführung unserer Veranstaltungen helfen.

**Gefragt ist Jede und Jeder!** Egal wie jung oder alt, egal welche Ausbildung!  
Meldet euch bitte bei Manuela Achleitner (2608) oder Resi Ebner (2328)!



## ÖFFENTLICHE BÜCHEREI

Gesucht! Gesucht! Gesucht! Gesucht! Gesucht!

Für die Öffentliche Bücherei suchen wir **gut erhaltene „Tom Turbo“** – Bücher von Thomas Brezina. Diese Bücher sind im Handel nicht mehr erhältlich, werden aber von vielen unserer jungen Besucher sehr gerne gelesen. Falls ihr also ein oder auch mehrere Exemplare zu Hause habt und sie nur mehr als Staubfänger in eurem Bücherregal stehen, bringt sie uns bitte in die Bücherei. Das Büchereiteam und viele junge Leser würden sich freuen!



## DORF AKTUELL

**Wirtschaftstreibende dringend im Bauamt wegen Einschaltungen melden!!!!!!!**

## NEUE GEMEINDEHOMEPAGE

Seit April 2008 ist die neue Homepage der Gemeinde Faistenau online! Diese ermöglicht allen Wirtschaftstreibenden Ihren Betrieb selbstständig in der Homepage einzutragen und laufend zu aktualisieren. Die selbe Möglichkeit gibt es auch für sämtliche Veranstaltungen die im Gemeindegebiet stattfinden.

Dies funktioniert so: Sie gehen auf die Gemeindehomepage [www.faistenau.gv.at](http://www.faistenau.gv.at) unter den gewünschten Bereich und registrieren sich. Darauf erhalten Sie eine Bestätigungs e-mail. Ab diesem Zeitpunkt können Sie dann Ihren Betrieb bzw. Ihre Veranstaltung selbstständig eintragen bzw. bearbeiten.

Weitere Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt unter 06228/2212-12; Philipp Klaushofer

## GRATULATIONEN

### Zum 85er:

WÖRNDL Franz, Ramsaustraße 14  
AUER ANNA, Hinterseestraße 125

### Zum 80er:

SCHABHÜTTL Elise, Bramsaustraße 9/3

### Zum 75er:

GRÜLL Helmut Wilhelm, Dkfm., Rupertiweg 28  
RESCH Franziska, Kesselmannstraße 7

### Zum 70er:

TANZBERGER Adolf, Lidaunstraße 14/1  
TANZBERGER Franz, Bichlstraße 13

Herzlichen Glückwunsch!

## SALZBURGER BILDUNGSWERK

Das Salzburger Bildungswerk, Cäcilia Kutschera, lädt alle Faistenauer DichterInnen, AutorInnen (in Mundart oder Hochsprache) zum

1. FAISTENAUER AUTOREN- UND DICHTERSTAMMTISCH  
am Vorabend zu Fronleichnam  
Mittwoch, 21. Mai 2008, um 20.00 Uhr  
in den Gasthof Hotel Alte Post, Bauernstube, ein.

Es soll dies ein ungezwungenes Treffen Gleichgesinnter (ohne Bühne, ohne Vortrag!), zum Zusammensitzen und gegenseitigen Kennenlernen und Austausch sein.

Frau Kutschera freut sich auf zahlreichen Besuch!

# Energie-Erhebungsblatt

Gemeinde Faistenau

Damit wir ein besseres Bild zur "Energiesituation" in unserer Gemeinde erhalten, laden wir Sie ein uns nachstehende Fragen zu beantworten:

	Datum: ...../...../2008	<b>Verbesserung/ Optimierung:</b>
<b>Objekt:</b>	<input type="checkbox"/> Einfamilienhaus <input type="checkbox"/> Mehrfamilienhaus <input type="checkbox"/> Sonstiges	<input type="checkbox"/> beabsichtigt <input type="checkbox"/> gewünscht <input type="checkbox"/> notwendig
	Alter des Gebäudes:..... Jahre	
<b>Heizung:</b>	<input type="checkbox"/> Feste Brennstoffe welche:..... <input type="checkbox"/> Öl/Gas <input type="checkbox"/> Elektro	<input type="checkbox"/> beabsichtigt <input type="checkbox"/> gewünscht <input type="checkbox"/> notwendig
	Alter der Heizungsanlage: .....Jahre	
<b>Solaranlage:</b>	<input type="checkbox"/> Ja .....m <sup>2</sup> <input type="checkbox"/> zur Warmwasserbereitung <input type="checkbox"/> für Heizungszwecke <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> beabsichtigt <input type="checkbox"/> gewünscht <input type="checkbox"/> notwendig
	Alter der Solaranlage:..... Jahre	

## Nicht nur unsere Ideen sind ausschlaggebend, sondern auch Ihre!

Teilen Sie uns Ihre Wünsche, Anregungen, Ideen zur Energiezukunft unserer Gemeinde mit:

.....

.....

.....

Danke für Ihre Mithilfe

Name: .....

Adresse: .....

Telefon: .....

(Fragebogen kann auch anonym abgegeben werden)

Abgabe jederzeit am  
**Gemeindeamt Faistenau**  
 oder am "Tag der Sonne" bei:  
**Solartechnik-Fuchsberger GmbH**  
**Krämerbichlweg 4**



Liebe GemeindebürgerInnen,

steigende Energiepreise und gute Förderungen machen Solarenergie u. Energiesparen auch wirtschaftlich attraktiv.

Ein Umbau im Haus oder eine Heizungssanierung sind oft eine günstige Gelegenheit, sich mit Energiesparmaßnahmen und Solarenergie zu beschäftigen.

Nutzen Sie die Aktion und informieren Sie sich darüber was Energiesparen und Solarenergie bringt und was es kostet. Ein Besuch lohnt sich bestimmt.

Ich danke der Firma Solartechnik Fuchsberger und der Energieberatungsstelle des Landes Salzburg für das große Engagement.

Der umseitige Fragebogen gibt die Möglichkeit ihre Gedanken u. Wünsche zur „Energiezukunft“ unserer Gemeinde kund zu tun.

Wir freuen uns über jede Rückmeldung - Danke.

Euer Bürgermeister

*Hubert Ebner*

Büro- und Wohngebäude:  
 Solartechnik-Fuchsberger GmbH



# TAG DER SONNE

**Am 17. Mai steht die Solarenergie im Zentrum – zum ersten Mal als "Europäischer Tag der Sonne" in neun Ländern Europas!**

In ganz Österreich informieren Gemeinden, Energieberatungsstellen, Betriebe und Schulen über Solaranlagen. Solarenergie ist die einfachste und logischste Form der Warmwasserbereitung und eine praktische Form von Klimaschutz. Über 220.000 Haushalte setzen bereits auf die Sonne. Für ein Einfamilienhaus genügen vier bis sechs Quadratmeter Kollektoren, um zwei Drittel des Warmwassers zu erzeugen. Mit 15 bis 20 Quadratmetern kann die Sonne einen wesentlichen Beitrag an Warmwasser und Heizung bereitstellen.

**Was in unserer Gemeinde am 17. Mai 2008 von 10:00 bis 16:00 Uhr los ist:**

„Informations-Tag der offenen Tür“ bei

**Solartechnik-Fuchsberger GmbH**  
**Krämerbichlweg 4, 5324 Faistenau**  
 Tel.: 06228/30071 [www.solartechnik-fuchsberger.at](http://www.solartechnik-fuchsberger.at)

- Ausstellung von verschiedenen Solarkollektoren
- **Österreich-Neuheit:** Wir stellen Ihnen das genial einfache Konzept des Luftkollektors für Lüftung und Heizung von z.B. Almhütten, Wochenendhäuser usw. vor!
- Information und Beratungsgespräche zu Themen wie Solartechnik, Biomasseheizungen, Photovoltaikanlagen
- Beratung zu Kosten-Nutzenrechnungen, Umbau-Renovierungsmöglichkeiten bestehender Heizungsanlagen
- Wir gewähren auch Einblick in unser eigenes Heizungs-Lüftungs- und Energieversorgungskonzept

zusätzlich befindet sich dort auch der

**Informationsstand der Energieberatung des Landes Salzburg** [www.salzburg.gv.at/energieberatung](http://www.salzburg.gv.at/energieberatung)

- Energieberater Ing. Peter Klaushofer gibt Auskunft zu Fragen über: Förderungen, Wärmedämmung, Heizsysteme, usw.

**Als Dankeschön für die Beantwortung des umseitigen Fragebogens stärken Sie sich bei Gratis-Würstel aus dem Solar-Kocher und Gratisgetränken!**



**Wir freuen uns auf Euer Kommen**